

Siemens Healthineers zeigt sich widerstandsfähig in der COVID-19-Pandemie

Erlangen, 2. August 2020 – Die Siemens Healthineers AG gibt heute das Ergebnis für das am 30. Juni 2020 abgelaufene 3. Quartal des Geschäftsjahres 2020 bekannt.

Q3 Geschäftsjahr 2020

- Umsatz sinkt gegenüber Vorjahresquartal um 6,9% auf vergleichbarer Basis aufgrund von COVID-19
- Umsatzrückgang bei Imaging von vergleichbar 3,3%, Advanced Therapies mit Rückgang von vergleichbar 1,8%
- Service geschäftsstabilisierend mit leichtem vergleichbarem Umsatzwachstum
- Equipment Book-to-Bill Verhältnis bei 0,94
- Umsatzrückgang um vergleichbar 15,9% bei Diagnostics wegen niedrigerem Testaufkommen für Routine-Untersuchungen belastet Profitabilität deutlich
- Bereinigte EBIT-Marge bei 13,9%, 120 Basispunkte unter Vorjahresquartal
- Bereinigtes unverwässertes Ergebnis je Aktie sinkt um 21% auf 0,30 Euro
- Free Cashflow steigt in Q3 um 48% gegenüber Vorjahresquartal auf 336 Millionen Euro
- Erwartetes Umsatzwachstum für das Geschäftsjahr auf vergleichbarer Basis in etwa flach; bereinigtes unverwässertes Ergebnis je Aktie zwischen 1,54 Euro und 1,62 Euro. Dies basiert auf der Annahme, dass sich das gegenwärtige Geschäftsumfeld nicht erneut verschlechtert

Bernd Montag, Vorstandsvorsitzender der Siemens Healthineers AG:

»Das Siemens Healthineers Team leistet seit Monaten einen außerordentlichen Beitrag zur Bewältigung dieser historischen Krise – bei unseren Kunden vor Ort, in der Produktion, an unseren Standorten überall auf der Welt sowie durch schnelle Innovation. Die Entwicklung im dritten Quartal unterstreicht die Widerstandsfähigkeit unseres Geschäfts. Für das vierte Quartal erwarten wir eine deutliche Verbesserung unserer Geschäftsentwicklung im Vergleich zum dritten Quartal.«

Siemens Healthineers

(in Mio. €)	Q3	Q3	Veränderung in %	
	2020	2019	Ist	Vglb. ¹
Umsatzerlöse	3.312	3.569	-7,2%	-6,9%
Bereinigtes EBIT ²	461	539	-15%	
Bereinigte EBIT-Marge	13,9%	15,1%		
Gewinn nach Steuern	271	353	-23%	
Bereinigtes unverwässertes Ergebnis je Aktie ³	0,30	0,38	-21%	
Free Cashflow ⁴	336	227	48%	

1 Veränderung gegenüber Vorjahr auf einer vergleichbaren Basis ohne Währungsumrechnungs- und Portfolioeffekte.

2 Das bereinigte EBIT ist definiert als Gewinn vor Ertragsteuern, Zinserträgen und -aufwendungen und sonstigem Finanzergebnis, bereinigt um Abschreibungen auf immaterielle Vermögenswerte, die in Unternehmenszusammenschlüssen erworben wurden, Personalrestrukturierungsaufwendungen, akquisitionsbedingte Transaktionskosten sowie zentral getragenen Dienstzeit- und Verwaltungsaufwendungen (nur vom bereinigten EBIT der Segmente ausgeschlossen).

3 Das bereinigte unverwässerte Ergebnis je Aktie ist definiert als das unverwässerte Ergebnis je Aktie, bereinigt um Abschreibungen auf immaterielle Vermögenswerte, die in Unternehmenszusammenschlüssen erworben wurden, Personalrestrukturierungsaufwendungen und akquisitionsbedingte Transaktionskosten, nach Steuern.

4 Free Cashflow umfasst den Cashflow aus der betrieblichen Tätigkeit und die im Cashflow aus Investitionstätigkeit enthaltenen Zugänge zu immateriellen Vermögenswerten und Sachanlagen.

Der **Umsatz** ging im dritten Quartal auf vergleichbarer Basis, also ohne Währungsumrechnungs- und Portfolioeffekte, gegenüber dem Vorjahreszeitraum um 6,9 Prozent zurück und erreichte rund 3,3 Milliarden Euro. Ein wesentlicher Faktor hierfür war ein niedrigeres Testaufkommen für Routine-Untersuchungen im Segment Diagnostics. Demgegenüber war der Umsatz in den Segmenten Imaging und Advanced Therapies kaum rückläufig. Aus geographischer Sicht ergaben sich die stärksten Umsatzrückgänge in der Region Amerika. Auf nominaler Basis lag der Umsatzrückgang insgesamt bei rund sieben Prozent.

Die COVID-19-Pandemie und eine daraus resultierende Investitionszurückhaltung schlugen sich ebenfalls im Auftragseingang für das Equipment nieder. Das **Equipment Book-to-Bill Verhältnis**, also das Verhältnis von Auftragseingang zu Umsatz, lag im dritten Quartal wie im Vorquartal bei 0,94.

Der Umsatzrückgang machte sich im dritten Quartal auch in der Profitabilität bemerkbar: So gab das bereinigte EBIT gegenüber dem Vorjahr um 15 Prozent auf 461 Millionen Euro nach. Daraus ergibt sich eine **bereinigte EBIT-Marge** von 13,9 Prozent. Darin enthalten sind auch negative Währungseffekte. Teilweise kompensiert wurde die Entwicklung durch ein konsequentes Kostenmanagement unterstützt durch niedrigere Aufwendungen für erfolgsabhängige Einkommenskomponenten. Im Segment Imaging lag die Marge auf einem guten Niveau über dem Vorjahresquartal. Wie in den Vorquartalen wirkte sich die Corindus-Akquisition auf die Profitabilität von Advanced Therapies aus. Ohne diesen Effekt lag die bereinigte EBIT-Marge über dem Vorjahresquartal. Im Segment Diagnostics war die bereinigte EBIT-Marge vor dem Hintergrund gesunkener Testvolumina negativ.

Der **Gewinn nach Steuern** sank im dritten Quartal gegenüber dem Vorjahr um 23 Prozent auf 271 Millionen Euro. Belastet wurde die Entwicklung auch von einer temporär höheren Steuerquote. Diese lag im dritten Quartal bei überdurchschnittlichen 33 Prozent. Im Vorjahresquartal hatte die Steuerquote von positiven Ertragsteuereffekten profitiert und bei niedrigen 24 Prozent gelegen. Für das **bereinigte unverwässerte Ergebnis je Aktie** ergab sich ein Rückgang von 21 Prozent auf 0,30 Euro.

Der **Free Cashflow** lag mit 336 Millionen Euro um 48 Prozent über dem Vorjahr. Zahlungseingänge von Kunden resultierend aus dem höheren Vorquartalsumsatz kompensierten unter anderem einen saisonalen Anstieg in den Vorräten.

Imaging

(in Mio. €)	Q3	Q3	Veränderung in %	
	2020	2019	Ist	Vglb. ¹
Gesamte Umsatzerlöse	2.113	2.186	-3,4%	-3,3%
Bereinigtes EBIT	447	417	7%	
Bereinigte EBIT-Marge	21,2%	19,1%		

¹ Veränderung gegenüber Vorjahr auf einer vergleichbaren Basis ohne Währungsumrechnungs- und Portfolioeffekte.

Das Segment Imaging verzeichnete im dritten Quartal einen **Umsatz** von 2,1 Milliarden Euro. Auf vergleichbarer Basis entspricht dies einem Rückgang von rund drei Prozent gegenüber dem Vorjahr. Ein Zuwachs im Bereich Computertomographie konnte die Rückgänge in anderen Bereichen nicht ausgleichen. Aus regionaler Sicht entwickelten sich EMEA und Asien, Australien auf vergleichbarer Basis weitgehend stabil, während die Region Amerika einen Rückgang beim Umsatz verzeichnete.

Die **bereinigte EBIT-Marge** des Segments lag mit 21,2 Prozent auf einem guten Niveau und über dem Vorjahresquartal. Diese Entwicklung resultierte unter anderem aus einem günstigeren Geschäftsmix und einem konsequenten Kostenmanagement unterstützt durch niedrigere Aufwendungen für erfolgsabhängige Einkommenskomponenten.

Diagnostics

(in Mio. €)	Q3	Q3	Veränderung in %	
	2020	2019	Ist	Vglb. ¹
Gesamte Umsatzerlöse	869	1.043	-16,7%	-15,9%
Bereinigtes EBIT	-32	76	n.a.	
Bereinigte EBIT-Marge	-3,6%	7,3%		

¹ Veränderung gegenüber Vorjahr auf einer vergleichbaren Basis ohne Währungsumrechnungs- und Portfolioeffekte.

Das Segment Diagnostics erzielte im dritten Quartal einen **Umsatz** von 869 Millionen Euro, was auf vergleichbarer Basis einem Rückgang von 16 Prozent gegenüber dem Vorjahr entspricht. Ausschlaggebend war ein geringeres Volumen an Tests für Routine-Untersuchungen, was nur zu einem kleinen Anteil durch den Umsatz mit COVID-19 bezogenen Tests kompensiert werden konnte. Auf vergleichbarer Basis war der Umsatz in allen drei Berichtsregionen rückläufig.

Die **bereinigte EBIT-Marge** des Segments lag bei minus 3,6 Prozent und wurde von der negativen Umsatzentwicklung sowie Währungseffekten (-130 Basispunkte) belastet. Gegenläufig wirkte konsequentes Kostenmanagement unterstützt durch niedrigere Aufwendungen für erfolgsabhängige Einkommenskomponenten.

Advanced Therapies

(in Mio. €)	Q3	Q3	Veränderung in %	
	2020	2019	Ist	Vglb. ¹
Gesamte Umsatzerlöse	372	378	-1,8%	-1,8%
Bereinigtes EBIT	62	65	-6%	
Bereinigte EBIT-Marge	16,6%	17,3%		

¹ Veränderung gegenüber Vorjahr auf einer vergleichbaren Basis ohne Währungsumrechnungs- und Portfolioeffekte.

Das Segment Advanced Therapies verzeichnete im dritten Quartal einen **Umsatz** von 372 Millionen Euro. Dies entspricht einem leichten Rückgang von rund zwei Prozent auf vergleichbarer Basis gegenüber dem Vorjahr. Auf vergleichbarer Basis konnte ein Rückgang in der Region Asien, Australien nur teilweise durch das Wachstum in EMEA ausgeglichen werden.

Die **bereinigte EBIT-Marge** lag mit 16,6% nur leicht unter dem Vorjahreswert. Ohne die Effekte aus der Corindus-Akquisition lag die bereinigte EBIT-Marge über dem Vorjahresquartal. Diese Entwicklung wurde durch konsequentes Kostenmanagement einschließlich niedrigerer Aufwendungen für erfolgsabhängige Einkommenskomponenten sowie positive Währungseffekte unterstützt.

Überleitung Konzernabschluss

Bereinigtes EBIT		
(in Mio. €)	Q3 2020	Q3 2019
Summe Segmente	477	558
Zentrale Posten, Konsolidierungen, sonstige Posten	-16	-19
Abschreibungen auf immaterielle Vermögenswerte, die in Unternehmenszusammenschlüssen erworben wurden	-41	-33
Akquisitionsbedingte Transaktionskosten	-	-
Personalrestrukturierungsaufwendungen	-9	-15
EBIT	410	492
Finanzergebnis	-7	-25
Gewinn vor Ertragsteuern	403	467
Ertragsteueraufwendungen	-131	-114
Gewinn nach Steuern	271	353

Die **Abschreibungen auf immaterielle Vermögenswerte, die in Unternehmenszusammenschlüssen erworben wurden**, erhöhten sich auf 41 Millionen Euro. Hintergrund sind die Zukäufe von Corindus Vascular Robotics und ECG Management Consultants im ersten Quartal des Geschäftsjahres.

Das **Finanzergebnis** verbesserte sich im dritten Quartal um 18 Millionen Euro gegenüber dem Vorjahreszeitraum. Hintergrund war unter anderem eine niedrigere Zinsbelastung aufgrund der Umstrukturierung von Schulden im Geschäftsjahr 2019.

Der **Gewinn nach Steuern** sank im dritten Quartal gegenüber dem Vorjahr um 23 Prozent auf 271 Millionen Euro. Belastet wurde die Entwicklung auch von einer temporär höheren Steuerquote. Diese lag im dritten Quartal bei überdurchschnittlichen 33 Prozent. Im Vorjahresquartal hatte die Steuerquote von positiven Ertragsteuereffekten profitiert und bei niedrigen 24 Prozent gelegen.

Ausblick

Für das aktuelle Geschäftsjahr erwarten wir einen auf vergleichbarer Basis in etwa flachen Umsatzwachstumsverlauf. Das bereinigte unverwässerte Ergebnis je Aktie (bereinigt um Abschreibungen auf immaterielle Vermögenswerte, die in Unternehmenszusammenschlüssen erworben wurden, Personalrestrukturierungsaufwendungen und akquisitionsbedingte Transaktionskosten, nach Steuern) erwarten wir zwischen 1,54 Euro und 1,62 Euro (Vorjahr: 1,70 Euro). Der Ausblick basiert auf der Annahme, dass sich das gegenwärtige Geschäftsumfeld, einschließlich des beobachtbaren Aufwärtstrends bei den Tests für Routine-Untersuchungen, nicht erneut verschlechtert, sowie auf aktuellen Währungskursannahmen und dem aktuellen Portfolio. Zusätzlich ist unterstellt, dass es keine wesentliche Veränderung bei der Bewertung der Aktienprogramme, die auf Aktien der Siemens AG basieren, geben wird.

Hinweise und zukunftsgerichtete Aussagen

Ansprechpartner für Journalisten

Stefan Schmidt – Tel.: +49 152 02307361; E-Mail: stefansschmidt@siemens-healthineers.com

Philipp Grontzki – Tel.: +49 152 03350194; E-Mail: philipp.grontzki@siemens-healthineers.com

Investor Relations: corporate.siemens-healthineers.com/de/investor-relations

Presse: siemens-healthineers.de/presse

Internet: siemens-healthineers.com

Dieses Dokument enthält Aussagen, die sich auf unseren künftigen Geschäftsverlauf und unsere künftige finanzielle Leistung (-sfähigkeit) sowie auf künftige Siemens Healthineers betreffende Vorgänge oder Entwicklungen beziehen und zukunftsgerichtete Aussagen darstellen können. Diese Aussagen sind erkennbar an Formulierungen wie z. B. „erwarten“, „prognostizieren“, „antizipieren“, „beabsichtigen“, „planen“, „glauben“, „anstreben“, „einschätzen“, „werden“ und „zum Ziel setzen“ oder an ähnlichen Begriffen. Wir werden gegebenenfalls auch in anderen Berichten, in Präsentationen, in Unterlagen, die an Aktionäre verschickt werden, und in Pressemitteilungen zukunftsgerichtete Aussagen treffen. Des Weiteren können unsere Vertreter von Zeit zu Zeit zukunftsgerichtete Aussagen mündlich treffen. Solche Aussagen beruhen auf den gegenwärtigen Erwartungen und bestimmten Annahmen des Siemens Healthineers-Managements, von denen zahlreiche außerhalb des Einflussbereichs von Siemens Healthineers liegen. Da sie sich auf zukünftige Gegebenheiten oder Entwicklungen beziehen, unterliegen sie einer Vielzahl von Risiken, Ungewissheiten und Faktoren, die in den jeweiligen Veröffentlichungen beschrieben werden, sich aber nicht auf solche beschränken. Sollten sich eines oder mehrere dieser Risiken, Ungewissheiten oder Faktoren realisieren oder sollte es sich erweisen, dass die zugrundeliegenden Erwartungen nicht eintreten beziehungsweise Annahmen nicht korrekt waren, können die tatsächlichen Ergebnisse, Leistungen(-sfähigkeit) und Erfolge von Siemens Healthineers (sowohl negativ als auch positiv) wesentlich von denjenigen Ergebnissen abweichen, die ausdrücklich oder implizit in der zukunftsgerichteten Aussage genannt worden sind. Alle zukunftsgerichteten Aussagen beziehen sich nur auf den Zeitpunkt, zu dem sie getroffen wurden und Siemens Healthineers übernimmt keine Verpflichtung und beabsichtigt auch nicht, diese zukunftsgerichteten Aussagen zu aktualisieren oder bei einer anderen als der erwarteten Entwicklung zu korrigieren, es sei denn, es besteht eine gesetzliche Pflicht hierzu.

Dieses Dokument enthält – in einschlägigen Rechnungslegungsrahmen nicht genau bestimmte – ergänzende Finanzkennzahlen (bedeutsamste finanzielle Leistungsindikatoren), die alternative Leistungskennzahlen sind oder sein können. Diese ergänzenden Finanzkennzahlen können als Analyseinstrument nur eingeschränkt tauglich sein und sollten für die Beurteilung der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage von Siemens Healthineers nicht isoliert oder als Alternative zu den im Konzernhalbjahresabschluss und Konzernabschluss dargestellten und im Einklang mit einschlägigen Rechnungslegungsrahmen ermittelten Finanzkennzahlen herangezogen werden. Andere Unternehmen, die alternative Leistungskennzahlen mit einer ähnlichen Bezeichnung darstellen oder berichten, können diese anders berechnen, so dass sie deshalb möglicherweise nicht vergleichbar sind.

Aufgrund von Rundungen ist es möglich, dass Zahlen in diesem Dokument und in anderen Dokumenten nicht genau der angegebenen Summe entsprechen und dass dargestellte Prozentangaben nicht genau die absoluten Werte widerspiegeln, auf die sie sich beziehen.

Dieses Dokument liegt ebenfalls in englischer Übersetzung vor; bei Abweichungen ist die deutsche Fassung maßgeblich und geht der englischen Übersetzung des Dokuments vor.

Die in diesem Dokument enthaltenen Informationen werden zum Datum seiner Veröffentlichung zur Verfügung gestellt und können sich ohne vorherige Ankündigung ändern.

Erläuterungen zu unseren Finanzkennzahlen finden Sie im Abschnitt „A.2 Finanzielles Steuerungssystem“ und im Anhang zum Konzernabschluss Ziffer 29 „Segmentinformationen“ des Geschäftsberichts 2019 von Siemens Healthineers. Weitere Informationen zu Überleitungen sind ebenfalls in der Analysten Präsentation zu finden. Diese Dokumente stehen im Internet unter <https://www.corporate.siemens-healthineers.com/de/investor-relations/presentations-financial-publications> zur Verfügung.

Siemens Healthineers AG
Henkestr. 127
91052 Erlangen
Telefon: +49 9131 84-0
[siemens-healthineers.com](https://www.siemens-healthineers.com)

© Siemens Healthineers AG, 2020

Finanzinformationen

für das dritte Quartal des Geschäftsjahres 2020

Zusätzliche Informationen

(in Millionen €, wenn nicht anders angegeben)

Umsatzerlöse nach Sitz des Kunden

(in Mio. €)	Q3	Q3	Veränderung in %	
	2020	2019	Ist	Vgib. ¹
Europa, GUS, Afrika, Naher und Mittlerer Osten (EMEA)	1.050	1.115	-6%	-5%
Darin: Deutschland	217	211	3%	3%
Amerika	1.302	1.430	-9%	-10%
Darin: USA	1.147	1.217	-6%	-9%
Asien, Australien	960	1.024	-6%	-5%
Darin: China	477	483	-1%	1%
Siemens Healthineers	3.312	3.569	-7%	-7%

¹ Veränderung gegenüber Vorjahr auf einer vergleichbaren Basis ohne Währungsumrechnungs- und Portfolioeffekte.

Umsatzerlöse nach Sitz des Kunden

(in Mio. €)	Q1 - Q3	Q1 - Q3	Veränderung in %	
	2020	2019	Ist	Vgib. ¹
Europa, GUS, Afrika, Naher und Mittlerer Osten (EMEA)	3.362	3.289	2%	2%
Darin: Deutschland	628	632	-1%	-1%
Amerika	4.237	4.160	2%	-1%
Darin: USA	3.664	3.531	4%	-1%
Asien, Australien	2.985	2.927	2%	1%
Darin: China	1.400	1.323	6%	6%
Siemens Healthineers	10.584	10.376	2%	0%

¹ Veränderung gegenüber Vorjahr auf einer vergleichbaren Basis ohne Währungsumrechnungs- und Portfolioeffekte.

Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter

	30. Juni	30. Sept.
	2020	2019
Mitarbeiteranzahl (in Tausend)	54,1	52,0
Deutschland	14,1	13,7
Außerhalb Deutschlands	40,0	38,4

Konzern-Gewinn- und Verlustrechnung

(in Mio. €, Ergebnis je Aktie in €)	Q3 2020	Q3 2019	Q1-Q3 2020	Q1-Q3 2019
Umsatzerlöse	3.312	3.569	10.584	10.376
Umsatzkosten	-2.038	-2.192	-6.442	-6.225
Bruttoergebnis vom Umsatz	1.274	1.377	4.142	4.151
Forschungs- und Entwicklungsaufwendungen	-328	-333	-1.002	-968
Vertriebs- und allgemeine Verwaltungsaufwendungen	-529	-547	-1.714	-1.619
Sonstige betriebliche Erträge	1	1	13	18
Sonstige betriebliche Aufwendungen	-7	-7	-20	-17
Ergebnis aus nach der Equity-Methode bilanzierten Beteiligungen	-	1	3	2
Gewinn vor Zinsen und Steuern	410	492	1.421	1.567
Zinserträge	8	12	45	24
Zinsaufwendungen	-21	-31	-61	-107
Sonstiges Finanzergebnis	6	-5	-2	-19
Gewinn vor Ertragsteuern	403	467	1.404	1.466
Ertragsteueraufwendungen	-131	-114	-414	-388
Gewinn nach Steuern	271	353	990	1.078
Davon entfallend auf:				
Nicht beherrschende Anteile	2	5	8	13
Aktionäre der Siemens Healthineers AG	270	348	982	1.065
Unverwässertes Ergebnis je Aktie	0,27	0,35	0,98	1,07
Verwässertes Ergebnis je Aktie	0,27	0,35	0,98	1,07

Konzern-Gesamtergebnisrechnung

(in Mio. €)	Q3 2020	Q3 2019	Q1-Q3 2020	Q1-Q3 2019
Gewinn nach Steuern	271	353	990	1.078
Neubewertungen von leistungsorientierten Plänen	-23	-13	-1	-132
Darin: Ertragsteuereffekte	14	13	-11	61
Sonstiges Ergebnis, das nicht in den Gewinn oder Verlust umgliedert wird	-23	-13	-1	-132
Unterschied aus Währungsumrechnung	-209	-153	-360	41
Cashflow Hedges	13	6	37	-19
Darin: Ertragsteuereffekte	-6	-5	-14	8
Kosten/Erträge der Absicherung	4	7	115	7
Darin: Ertragsteuereffekte	-1	-3	-41	-3
Sonstiges Ergebnis, das anschließend möglicherweise in den Gewinn oder Verlust umgliedert wird	-192	-140	-208	29
Sonstiges Ergebnis nach Steuern	-215	-153	-209	-103
Gesamtergebnis	56	200	781	975
Davon entfallend auf:				
Nicht beherrschende Anteile	2	5	7	13
Aktionäre der Siemens Healthineers AG	54	195	774	962

Konzernbilanz

(in Mio. €)	30. Juni 2020	30. Sept. 2019
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente	622	920
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen und sonstige Forderungen	2.471	2.779
Sonstige kurzfristige finanzielle Vermögenswerte	122	78
Forderungen gegen den Siemens-Konzern	445	686
Vertragsvermögenswerte	809	839
Vorräte	2.583	2.064
Laufende Ertragsteuerforderungen	90	92
Sonstige kurzfristige Vermögenswerte	386	321
Summe kurzfristige Vermögenswerte	7.528	7.779
Geschäfts- oder Firmenwerte	9.289	8.590
Sonstige immaterielle Vermögenswerte	1.983	1.576
Sachanlagen	2.759	2.318
Nach der Equity-Methode bilanzierte Beteiligungen	38	45
Sonstige finanzielle Vermögenswerte	468	339
Aktive latente Steuern	351	462
Sonstige Vermögenswerte	286	320
Summe langfristige Vermögenswerte	15.174	13.650
Summe Vermögenswerte	22.702	21.429
Kurzfristige Finanzschulden und kurzfristig fällige Anteile langfristiger Finanzschulden	253	80
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	1.301	1.403
Sonstige kurzfristige finanzielle Verbindlichkeiten	110	152
Verbindlichkeiten gegenüber dem Siemens-Konzern	607	364
Vertragsverbindlichkeiten	1.846	1.741
Kurzfristige Rückstellungen	255	282
Laufende Ertragsteuerverbindlichkeiten	308	346
Sonstige kurzfristige Verbindlichkeiten	1.072	1.236
Summe kurzfristige Schulden	5.752	5.605
Langfristige Finanzschulden	288	62
Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen	1.026	1.045
Passive latente Steuern	434	375
Rückstellungen	146	147
Sonstige finanzielle Verbindlichkeiten	11	16
Sonstige Verbindlichkeiten	345	368
Sonstige Verbindlichkeiten gegenüber dem Siemens-Konzern	4.972	4.030
Summe langfristige Schulden	7.221	6.043
Summe Schulden	12.973	11.648
Gezeichnetes Kapital	1.000	1.000
Kapitalrücklage	10.835	10.801
Gewinnrücklagen	-1.713	-1.859
Sonstige Bestandteile des Eigenkapitals	-402	-174
Summe Eigenkapital der Aktionäre der Siemens Healthineers AG	9.721	9.769
Nicht beherrschende Anteile	8	13
Summe Eigenkapital	9.729	9.782
Summe Schulden und Eigenkapital	22.702	21.429

Konzern-Kapitalflussrechnung

(in Mio. €)	Q3 2020	Q3 2019
Gewinn nach Steuern	271	353
Überleitung zwischen Gewinn nach Steuern und Cashflow aus betrieblicher Tätigkeit:		
Abschreibungen und Wertminderungen	208	154
Ertragsteueraufwendungen	131	114
Zinsergebnis	13	20
Gewinn in Zusammenhang mit der Investitionstätigkeit	-4	-1
Sonstige zahlungsunwirksame Erträge/Aufwendungen, netto	16	2
Veränderungen im operativen Nettoumlaufvermögen		
Vertragsvermögenswerte	-49	-103
Vorräte	-214	-48
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen und sonstige Forderungen	221	-37
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	-62	-6
Vertragsverbindlichkeiten	86	68
Veränderung bei sonstigen Vermögenswerten und Verbindlichkeiten	38	68
Zugänge zu vermieteten Geräten in Operating-Leasingverhältnissen	-71	-76
Gezahlte Ertragsteuern	-124	-145
Erhaltene Dividenden	4	6
Erhaltene Zinsen	6	6
Cashflow aus betrieblicher Tätigkeit	471	373
Zugänge zu immateriellen Vermögenswerten und Sachanlagen	-135	-146
Akquisitionen von Geschäftseinheiten, abzüglich übernommener Zahlungsmittel	-5	-
Abgang von Finanzanlagen, immateriellen Vermögenswerten und Sachanlagen	2	2
Abgang von Geschäftseinheiten, abzüglich abgegangener Zahlungsmittel	-	5
Cashflow aus Investitionstätigkeit	-139	-139
Veränderung kurzfristiger Finanzschulden und sonstige Finanzierungstätigkeiten	-28	9
Gezahlte Zinsen	-4	-4
An den Siemens-Konzern gezahlte Zinsen	-26	-23
Sonstige Transaktionen/Finanzierungen mit dem Siemens-Konzern	-491	-153
Cashflow aus Finanzierungstätigkeit	-550	-171
Einfluss von Wechselkursänderungen auf die Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente	-7	-11
Veränderung der Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente	-224	51
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente zum Beginn des Berichtszeitraums	845	777
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente zum Ende des Berichtszeitraums	622	828

Konzern-Kapitalflussrechnung

(in Mio. €)	Q1-Q3 2020	Q1-Q3 2019
Gewinn nach Steuern	990	1.078
Überleitung zwischen Gewinn nach Steuern und Cashflow aus betrieblicher Tätigkeit:		
Abschreibungen und Wertminderungen	599	443
Ertragsteueraufwendungen	414	388
Zinsergebnis	16	83
Gewinn in Zusammenhang mit der Investitionstätigkeit	-5	-4
Sonstige zahlungsunwirksame Erträge/Aufwendungen, netto	90	15
Veränderungen im operativen Nettoumlaufvermögen		
Vertragsvermögenswerte	14	-127
Vorräte	-557	-276
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen und sonstige Forderungen	238	-89
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	-75	6
Vertragsverbindlichkeiten	162	158
Veränderung bei sonstigen Vermögenswerten und Verbindlichkeiten	-255	-241
Zugänge zu vermieteten Geräten in Operating-Leasingverhältnissen	-213	-235
Gezahlte Ertragsteuern	-402	-383
Erhaltene Dividenden	5	7
Erhaltene Zinsen	20	16
Cashflow aus betrieblicher Tätigkeit	1.043	838
Zugänge zu immateriellen Vermögenswerten und Sachanlagen	-381	-431
Erwerb von Finanzanlagen und finanziellen Vermögenswerten zu Investitionszwecken	-5	-3
Akquisitionen von Geschäftseinheiten, abzüglich übernommener Zahlungsmittel	-1.354	-8
Abgang von Finanzanlagen, immateriellen Vermögenswerten und Sachanlagen	4	4
Abgang von Geschäftseinheiten, abzüglich abgegangener Zahlungsmittel	-	7
Cashflow aus Investitionstätigkeit	-1.736	-430
Erwerb eigener Anteile	-67	-45
Veränderung kurzfristiger Finanzschulden und sonstige Finanzierungstätigkeiten	-43	53
Gezahlte Zinsen	-13	-6
An Aktionäre der Siemens Healthineers AG gezahlte Dividenden	-798	-699
Auf nicht beherrschende Anteile entfallende Dividenden	-15	-15
An den Siemens-Konzern gezahlte Zinsen	-80	-88
Sonstige Transaktionen/Finanzierungen mit dem Siemens-Konzern	1.429	700
Cashflow aus Finanzierungstätigkeit	413	-100
Einfluss von Wechselkursänderungen auf die Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente	-19	2
Veränderung der Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente	-299	309
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente zum Beginn des Berichtszeitraums	920	519
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente zum Ende des Berichtszeitraums	622	828

Segmentgrößen im Überblick

(in Mio. €)	Außenumsatzerlöse		Interne Umsatzerlöse		Gesamte Umsatzerlöse		Bereinigtes EBIT ¹		30. Juni 2020	Vermögen 30. Sept. 2019	Free Cashflow ²		Zugänge zu sonstigen immateriellen Vermö- genswerten und Sach- anlagen		Abschreibungen und Wertminderungen	
	Q3 2020	Q3 2019	Q3 2020	Q3 2019	Q3 2020	Q3 2019	Q3 2020	Q3 2019			Q3 2020	Q3 2019	Q3 2020	Q3 2019	Q3 2020	Q3 2019
Imaging	2.052	2.110	61	76	2.113	2.186	447	417	7.423	6.840	413	387	38	33	42	38
Diagnostics	869	1.043	-	-	869	1.043	-32	76	5.362	5.499	-97	-72	127	149	74	68
Advanced Therapies	371	377	1	1	372	378	62	65	2.019	997	119	69	5	6	5	3
Summe Segmente	3.291	3.531	61	77	3.353	3.608	477	558	14.804	13.336	436	385	170	188	121	109
Überleitung Konzernabschluss	20	38	-61	-77	-41	-39	-74	-92	7.898	8.093	-100	-157	112	43	88	44
Siemens Healthineers	3.312	3.569	-	-	3.312	3.569	403	467	22.702	21.429	336	227	283	231	208	154

1 Siemens Healthineers: Gewinn vor Ertragsteuern.

2 Q3 2019: Auf Segmentebene angepasst gemäß der Definition des bereinigten EBIT.

(in Mio. €)	Außenumsatzerlöse		Interne Umsatzerlöse		Gesamte Umsatzerlöse		Bereinigtes EBIT ¹		30. Juni 2020	Vermögen 30. Sept. 2019	Free Cashflow ²		Zugänge zu sonstigen immateriellen Vermö- genswerten und Sach- anlagen		Abschreibungen und Wertminderungen	
	2020	Q1 - Q3 2019	2020	Q1 - Q3 2019	2020	Q1 - Q3 2019	2020	Q1 - Q3 2019			2020	Q1 - Q3 2019	2020	Q1 - Q3 2019	2020	Q1 - Q3 2019
Imaging	6.430	6.126	212	218	6.642	6.344	1.360	1.266	7.423	6.840	1.093	938	255	98	121	109
Diagnostics	2.886	3.025	-	-	2.886	3.026	65	269	5.362	5.499	-219	-227	386	463	203	182
Advanced Therapies	1.194	1.122	2	3	1.197	1.125	218	212	2.019	997	163	166	321	16	13	10
Summe Segmente	10.511	10.273	214	221	10.725	10.495	1.643	1.747	14.804	13.336	1.037	878	963	576	337	301
Überleitung Konzernabschluss	73	102	-214	-221	-141	-119	-239	-281	7.898	8.093	-374	-471	215	111	262	143
Siemens Healthineers	10.584	10.376	-	-	10.584	10.376	1.404	1.466	22.702	21.429	663	407	1.178	687	599	443

1 Siemens Healthineers: Gewinn vor Ertragsteuern.

2 Q1 - Q3 2019: Auf Segmentebene angepasst gemäß der Definition des bereinigten EBIT.

EBITDA-Überleitung

(in Mio. €)	Bereinigtes EBIT		Darin bereinigt um Abschreibungen auf immaterielle Vermögenswerte, die in Unternehmenszusammenschlüssen erworben wurden		Darin bereinigt um Personalrestrukturierungsaufwendungen		Darin bereinigt um Akquisitionsbedingte Transaktionskosten		Abschreibungen und Wertminderungen		EBITDA ¹	
	Q3	Q3	Q3	Q3	Q3	Q3	Q3	Q3	Q3	Q3	Q3	Q3
	2020	2019	2020	2019	2020	2019	2020	2019	2020	2019	2020	2019
Imaging	447	417	-	-	-6	-11	-	-	42	38	483	444
Diagnostics	-32	76	-	-	-1	-3	-	-	74	68	41	141
Advanced Therapies	62	65	-	-	-	-	-	-	5	3	66	68
Summe Segmente	477	558	-	-	-8	-14	-	-	121	109	590	653
Überleitung Konzernabschluss	-16	-19	-41	-33	-2	-1	-	-	88	44	29	-8
Siemens Healthineers	461	539	-41	-33	-9	-15	-	-	208	154	618	645

1 Gewinn vor Ertragsteuern, Zinserträgen und –aufwendungen, sonstigem Finanzergebnis sowie Abschreibungen und Wertminderungen.

(in Mio. €)	Bereinigtes EBIT		Darin bereinigt um Abschreibungen auf immaterielle Vermögenswerte, die in Unternehmenszusammenschlüssen erworben wurden		Darin bereinigt um Personalrestrukturierungsaufwendungen		Darin bereinigt um Akquisitionsbedingte Transaktionskosten		Abschreibungen und Wertminderungen		EBITDA ¹	
	Q1 - Q3	Q1 - Q3	Q1 - Q3	Q1 - Q3	Q1 - Q3	Q1 - Q3	Q1 - Q3	Q1 - Q3	Q1 - Q3	Q1 - Q3	Q1 - Q3	Q1 - Q3
	2020	2019	2020	2019	2020	2019	2020	2019	2020	2019	2020	2019
Imaging	1.360	1.266	-	-	-24	-27	-1	-	121	109	1.457	1.348
Diagnostics	65	269	-	-	-11	-6	-	-	203	182	257	445
Advanced Therapies	218	212	-	-	-3	-4	-10	-	13	10	217	217
Summe Segmente	1.643	1.747	-	-	-38	-37	-11	-	337	301	1.931	2.011
Überleitung Konzernabschluss	-39	-42	-128	-98	-5	-2	-	-	262	143	90	-
Siemens Healthineers	1.604	1.704	-128	-98	-43	-39	-11	-	599	443	2.021	2.011

1 Gewinn vor Ertragsteuern, Zinserträgen und –aufwendungen, sonstigem Finanzergebnis sowie Abschreibungen und Wertminderungen.